



Individuelle Berufs(bildungs)orientierung SCHUG § 13b

Ansuchen „Betrieb“

Erziehungsberechtigter: _____
Name, Adresse

Ich ersuche um Genehmigung zum Fernbleiben vom Unterricht zum Zwecke der „Individuellen Berufs(bildungs)orientierung gem. SCHUG § 13b“ für meinen Sohn/meine Tochter

_____, Schüler/Schülerin der Klasse _____
Name Klasse

in der Zeit von _____ bis _____ (Höchstdauer 5 Schultage).

Datum, Unterschrift des Erziehungsberechtigten

Die Firma (die Einrichtung) _____

erklärt sich bereit, oben genannten Schüler/genannte Schülerin im Rahmen der „Individuellen Berufs(bildungs)orientierung“ in der Zeit von _____ bis _____ aufzunehmen.

Die Beaufsichtigung während dieser Zeit erfolgt gemäß SCHUG §44a durch Herrn/Frau

_____.

Datum, Unterschrift/Stempel der Firma (der Einrichtung)

Dem Ansuchen wird stattgegeben!

Datum, Unterschrift Klassenvorstand

Die Anwesenheit des Schülers/der Schülerin im o.a. Zeitraum wird bestätigt.

Datum, Unterschrift/Stempel der Firma (der Einrichtung)

Hinweis: Die Besuchsbestätigung muss dem Klassenvorstand vorgelegt werden.

Der Schüler/die Schülerin ist aufgrund der Verordnung für Schulveranstaltungen für diese Zeit im Rahmen der AUVVA unfallversichert! Für den Hin- und Rücktransport zur Veranstaltung ist selbstständig zu sorgen.